

# Pressemitteilung

## 3 Argumente für den Einsatz indirekter Kühlübergabestationen

Gerichshain, 20.11.2018. Eine indirekte Kühlübergabestation transferiert Energie vom primären Kühlkreislauf, in diesem Fall vom Kaltwasserkreislauf, über den installierten Wärmetauscher zum sekundären Kühlkreis und damit zur Weiterleitung an das jeweilige Endgerät, z. B. zu Deckenstrahlplatten, Flächenkühlungen, Gebläsekonvektoren etc. Dabei bleiben Primär- und Sekundärkreis immer hydraulisch voneinander getrennt. Das hat gegenüber einer konventionellen Klimaanlage mit einer zentralen Kühleinheit eine Vielzahl an Vorteilen.

### 1. Energie- und Kosteneinsparungen

Indirekte Kühlübergabestationen wie die LogoCool von der Meibes System-Technik GmbH verfügen über einen Wärmetauscher und einen druckunabhängigem Volumenstromregler. Ein Durchfluss erfolgt hier nur, wenn eine Kühlanforderung vorliegt bzw. der externe Raumtemperatursensor zu hohe Umgebungstemperaturen wahrnimmt. Der bedarfsgesteuerte Betrieb reduziert unnötige Energie- und Bereitstellungsverluste, was wiederum Einsparungen bei den Betriebskosten ermöglicht.

### 2. Betrieb in verschiedenen Druckstufen

Weil bei zentralen Klimaanlage der Kühlkreislauf hydraulisch nicht entkoppelt ist, kann es bei Gebäuden mit großer statischer Höhe in einigen Etagen zu sehr hohen und in anderen zu sehr geringen Drücken kommen. Eine Unterversorgung einzelner Abschnitte ist die Folge. Diese verschlimmert sich, wenn der hydraulische Abgleich ungenau ausgeführt

Herausgeber:  
**Meibes System-Technik GmbH**  
Ringstraße 18  
04827 Gerichshain  
Deutschland  
Telefon: +49 34 29 27 13-0  
Telefax: +49 34 29 27 13-808  
[www.meibes.de](http://www.meibes.de)

**Ansprechpartner:**  
Michael Jansen  
Leiter Marketing Kommunikation  
Region DACH  
E-Mail:  
[michael.jansen@flamco.de](mailto:michael.jansen@flamco.de)

**Redaktion:**  
presigno GmbH  
Unternehmenskommunikation  
Labor Phoenix  
Konrad-Adenauer-Allee 10  
44263 Dortmund  
Telefon: +49 231 532 62 52  
Telefax: +49 231 532 62 53  
[www.presigno.de](http://www.presigno.de)  
E-Mail: [pr@presigno.de](mailto:pr@presigno.de)

Abdruck frei – Beleg erbeten

# Pressemitteilung

wurde. Durch die Trennung von Primär- und Sekundärkreis ermöglichen indirekte Kühlübergabestationen den Betrieb beider Seiten in verschiedenen Druckstufen sowie einen jeweils individuell ausführbaren Abgleich, der für einen effizienten Betrieb des Gesamtsystems sorgt.

### 3. Geringes Schadensausmaß im Störfall

Weil Störungen und Beeinträchtigungen wie Leckagen, Luftdiffusion oder Verschmutzung im Sekundärkreis keinen Einfluss auf das primäre Kühlnetz haben und umgekehrt, wird im Falle einer Störung der direkte Schaden minimal gehalten. Sollte beispielsweise im Sekundärnetz eine Leckage durch einen beschädigten Gebläsekonvektor eintreten, fließt lediglich das Rohrinhaltsvolumen aus dem Sekundärkreislauf in die Räumlichkeit.

Die LogoCool ist eine kompakte Station für wasserbasierende Kühlsysteme, anschließbar sowohl für Konvektoren als auch Flächenkühlungen. Ihr innovatives, mehrschaliges Hybridgehäuse dient der Vermeidung von Kondensatbildung. Meibes bietet, auf Basis der vorliegenden Primär- und gewünschten Sekundärtemperaturen, eine individuelle projektbezogene Auslegung, je nach Ausführung mit einer Leistung von bis zu 24 kW. Damit eignet sich das Produkt für Ein- und Zweifamilienhäuser ebenso wie für größere Anwendungen im Wohnungsbau oder kommerziell genutzten Gebäuden.

**(ca. 2.800 Zeichen)**

Die Meibes System-Technik GmbH mit Sitz in Gerichshain ist ein global agierendes Traditionsunternehmen mit über 50-jähriger Erfahrung, das sich auf effizient vernetzte Gebäudetechnik spezialisiert hat. Vorgefertigte Armaturengruppen und perfekt aufeinander abgestimmte Systemlösungen sind die Kernkompetenzen. Seit 2011 gehört Meibes System-Technik, die eine Tochtergesellschaft in China und vier Standorte in Osteuropa hat, zur niederländischen Unternehmensgruppe Aalberts Industries. Heute exportiert Meibes in mehr als 30 Länder und beschäftigt weltweit über 500 Mitarbeiter.

Herausgeber:  
**Meibes System-Technik GmbH**  
Ringstraße 18  
04827 Gerichshain  
Deutschland  
Telefon: +49 34 29 27 13-0  
Telefax: +49 34 29 27 13-808  
[www.meibes.de](http://www.meibes.de)

**Ansprechpartner:**  
Michael Jansen  
Leiter Marketing Kommunikation  
Region DACH  
E-Mail:  
[michael.jansen@flamco.de](mailto:michael.jansen@flamco.de)

**Redaktion:**  
presigno GmbH  
Unternehmenskommunikation  
Labor Phoenix  
Konrad-Adenauer-Allee 10  
44263 Dortmund  
Telefon: +49 231 532 62 52  
Telefax: +49 231 532 62 53  
[www.presigno.de](http://www.presigno.de)  
E-Mail: [pr@presigno.de](mailto:pr@presigno.de)

**Abdruck frei – Beleg erbeten**